



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Günther Felbinger** fraktionslos
vom 02.08.2018

Förderungen 2017 und 2018 in Unterfranken

Ich frage die Staatsregierung:

1. Welche Regionalförderungen erhielt 2017 und 2018 der Regierungsbezirk Unterfranken durch die Staatsregierung (bitte aufgeschlüsselt nach Höhe der Förderung, Förderprogramm, Institution und/oder Ort)?
2. Welche unterfränkischen Kommunen erhielten 2017 und 2018 im Rahmen der bayerischen Breitbandinitiative Förderungen (bitte aufgeschlüsselt nach Höhe der Förderung, Kommune und Maßnahme und Förderquote)?
 - a) Welche Förderquote wurde dabei erzielt?
3. Welche außeruniversitären und universitären Forschungsinstitute in Unterfranken erhielten 2017 und 2018 eine Förderung (bitte aufgeschlüsselt nach Forschungsinstitut, Forschungsprojekt, Höhe der Förderung und Ort)?
 - a) Welche Förderungen davon stammen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)?
 - b) Welche Projekte wurden im Rahmen der Förderung des Technologietransfers von Hochschulen in kleine und mittlere Unternehmen (KMU) 2017 und 2018 in Unterfranken gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Unternehmen, Hochschule, Projekt, Förderungshöhe, Förderungsquote und Technologie)?
4. Welche Förderungssumme erhielt 2017 und 2018 die berufliche Bildung in Unterfranken (bitte aufgeschlüsselt nach unterstützten Organisationen, Unternehmen, Förderungssumme, Maßnahmen, Ort und Projekten)?
 - a) Wie viele Stellen als Ausbildungsplatzakquisiteure wurden 2017 und 2018 in Unterfranken durch Förderungen unterstützt?
 - b) Wie viele Ausbildungsplatzakquisiteure waren in Unterfranken 2017 und 2018 tätig und mit welchem Erfolg?

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Energie und Technologie im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und dem Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat vom 21.09.2018

1. **Welche Regionalförderungen erhielt 2017 und 2018 der Regierungsbezirk Unterfranken durch die Staatsregierung (bitte aufgeschlüsselt nach Höhe der Förderung, Förderprogramm, Institution und/oder Ort)?**

Die erbetenen Daten und Angaben sind in den beigefügten Übersichten (Anlagen 1 a, 1 b) aufgelistet.

Hinweis des Landtagsamts: Auf die Veröffentlichung der Anlagen 1 a und 1 b muss aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichtet werden.

2. **Welche unterfränkischen Kommunen erhielten 2017 und 2018 im Rahmen der bayerischen Breitbandinitiative Förderungen (bitte aufgeschlüsselt nach Höhe der Förderung, Kommune und Maßnahme und Förderquote)?**

a) Welche Förderquote wurde dabei erzielt?

Auf Grundlage der bayerischen Breitbandrichtlinie erhielten 2017 folgende Kommunen eine Förderung:

Die Stadt Aschaffenburg hat einen Förderbescheid über 227.651 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Bad Kissingen hat einen Förderbescheid über 306.750 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Bad Königshofen im Grabfeld hat einen Förderbescheid über 554.229 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Bastheim hat einen Förderbescheid über 166.428 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Bessenbach hat einen Förderbescheid über 246.789 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Bischofsheim a. d. Rhön hat einen Förderbescheid über 69.101 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Der Markt Bürgstadt hat einen Förderbescheid über 54.753 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Dammbach hat einen Förderbescheid über 582.257 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Dittelbrunn hat einen Förderbescheid über 252.036 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Donnersdorf hat einen Förderbescheid über 54.310 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Dorfprozelten hat einen Förderbescheid über 188.363 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Stadt Ebern hat einen Förderbescheid über 67.598 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Der Markt Eisenheim hat einen Förderbescheid über 176.788 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Esselbach hat einen Förderbescheid über 184.107 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Eußenheim hat einen Förderbescheid über 90.956 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Stadt Fladungen hat einen Förderbescheid über 104.567

Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Geldersheim hat einen Förderbescheid über 174.258 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Gochsheim hat einen Förderbescheid über 259.545 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Haslach hat einen Förderbescheid über 233.842 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Haßfurt hat einen Förderbescheid über 565.956 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Hausen hat einen Förderbescheid über 329.149 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Hendungen hat einen Förderbescheid über 133.935 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Hendungen hat einen weiteren Förderbescheid über 381.286 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Heustreu hat einen Förderbescheid über 115.706 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Hofheim i. Ufr. hat einen Förderbescheid über 82.918 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Iphofen hat einen Förderbescheid über 273.900 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Karlstadt hat einen Förderbescheid über 164.135 Euro erhalten (Förderquote: 69 Prozent). Die Gemeinde Kleinrinderfeld hat einen Förderbescheid über 113.185 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Kürnach hat einen Förderbescheid über 92.596 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Mainaschaff hat einen Förderbescheid über 59.618 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Marktsteff hat einen Förderbescheid über 137.979 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Martinsheim hat einen Förderbescheid über 148.343 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Mittelsinn hat einen Förderbescheid über 71.141 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Der Markt Mömbris hat einen Förderbescheid über 61.837 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent).

Die Gemeinde Neuendorf hat einen Förderbescheid über 106.796 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Nordheim v. d. Rhön hat einen Förderbescheid über 401.074 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Der Markt Obereisbach hat einen Förderbescheid über 452.520 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Der Markt Obernbreit hat einen Förderbescheid über 49.659 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Obernburg a. Main hat einen Förderbescheid über 309.740 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Oberpleichfeld hat einen Förderbescheid über 81.076 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Der Markt Oberschwarzach hat einen Förderbescheid über 23.538 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Ostheim v. d. Rhön hat einen Förderbescheid über 318.484 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Pfarrweisach hat einen Förderbescheid über 277.252 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Poppenhausen hat einen Förderbescheid über 89.542 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Prichsenstadt hat einen Förderbescheid über 466.159 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Riedbach hat einen Förderbescheid über 425.218 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Riedenheim hat einen Förderbescheid über 358.139 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Röthlein hat einen Förderbescheid über 45.364 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Rottendorf hat einen Förderbescheid über 115.292 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Röttingen hat einen Förderbescheid über 48.808 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Der Markt

Saal a. d. Saale hat einen Förderbescheid über 439.605 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Sandberg hat einen Förderbescheid über 176.890 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Schönau a. d. Brend hat einen Förderbescheid über 152.879 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Der Markt Seinsheim hat einen Förderbescheid über 89.310 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Der Markt Sommerhausen hat einen Förderbescheid über 53.523 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Stockheim hat einen Förderbescheid über 27.874 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Sulzdorf a. d. Lederhecke hat einen Förderbescheid über 293.086 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Tauberrettersheim hat einen Förderbescheid über 155.664 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Theres hat einen Förderbescheid über 43.267 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Thundorf i. Ufr. hat einen Förderbescheid über 219.814 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Der Markt Thüngen hat einen Förderbescheid über 79.182 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Der Markt Trappstadt hat einen Förderbescheid über 235.602 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Unsleben hat einen Förderbescheid über 269.506 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Unterpleichfeld hat einen Förderbescheid über 239.151 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Waldbrunn hat einen Förderbescheid über 31.193 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Der Markt Werneck hat einen Förderbescheid über 91.879 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent).

Auf Grundlage der bayerischen Breitbandrichtlinie erhielten 2018 bisher folgende Kommunen eine Förderung:

Die Stadt Bad Neustadt a. d. Saale hat einen Förderbescheid über 677.063 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Breitbrunn hat einen Förderbescheid über 356.279 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Ebelsbach hat einen Förderbescheid über 106.130 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Stadt Fladungen hat einen Förderbescheid über 701.564 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Der Markt Frammersbach hat einen Förderbescheid über 361.442 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Heigenbrücken hat einen Förderbescheid über 268.391 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Heimbuchenthal hat einen Förderbescheid über 386.802 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Heinrichsthal hat einen Förderbescheid über 243.212 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Hollstadt hat einen Förderbescheid über 187.739 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Kirchlauter hat einen Förderbescheid über 242.966 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Stadt Mainbernheim hat einen Förderbescheid über 500.866 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Der Markt Maroldsweisach hat einen Förderbescheid über 635.298 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Stadt Mellrichstadt hat einen Förderbescheid über 606.238 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die Gemeinde Oberleichtersbach hat einen Förderbescheid über 451.998 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Stockheim hat einen Förderbescheid über 135.539 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Sulzfeld hat einen Förderbescheid über 39.991 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Unsleben hat einen Förderbescheid über 148.919 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent). Die

Gemeinde Untermerzbach hat einen Förderbescheid über 491.416 Euro erhalten (Förderquote: 90 Prozent).

Auf Grundlage der bayerischen Kofinanzierungs-Breitbandrichtlinie erhielten 2017 folgende Kommunen eine Förderung. Die angegebene Förderquote ergibt sich aus Bundes- und Landesförderung:

Die Gemeinde Kleinkahl hat einen vorläufigen Förderbescheid über 640.000 Euro erhalten (Förderquote: 69 Prozent). Die Gemeinde Niederwerrn hat einen vorläufigen Förderbescheid über 305.848 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent). Die Gemeinde Rauhenebrach hat einen vorläufigen Förderbescheid über 191.816 Euro erhalten (Förderquote: 80 Prozent).

Auf Grundlage der bayerischen Kofinanzierungs-Breitbandrichtlinie erhielt 2018 bisher noch keine Gemeinde eine Förderung.

3. Welche außeruniversitären und universitären Forschungsinstitute in Unterfranken erhielten 2017 und 2018 eine Förderung (bitte aufgeschlüsselt nach Forschungsinstitut, Forschungsprojekt, Höhe der Förderung und Ort)?

Die erbetenen Daten und Angaben sind in den beigefügten Übersichten (Anlagen 2 a, 2 b, 2 c) aufgelistet.

a) Welche Förderungen davon stammen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)?

Die erbetenen Daten und Angaben sind in der beigefügten Übersicht (Anlage 2 b) aufgelistet.

b) Welche Projekte wurden im Rahmen der Förderung des Technologietransfers von Hochschulen in kleine und mittlere Unternehmen (KMU) 2017 und 2018 in Unterfranken gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Unternehmen, Hochschule, Projekt, Förderungshöhe, Förderungsquote und Technologie)?

Die erbetenen Daten und Angaben ergeben sich in der beigefügten Übersicht (Anlage 3).

4. Welche Förderungssumme erhielt 2017 und 2018 die berufliche Bildung in Unterfranken (bitte aufgeschlüsselt nach unterstützten Organisationen, Unternehmen, Förderungssumme, Maßnahmen, Ort und Projekten)?

Die erbetenen Daten und Angaben sind in der beigefügten Übersicht (Anlage 4) aufgelistet.

a) Wie viele Stellen als Ausbildungsplatzakquisiteure wurden 2017 und 2018 in Unterfranken durch Förderungen unterstützt?

In den Jahren 2017 und 2018 wurden jeweils drei Stellen als Ausbildungsakquisiteure in Unterfranken durch eine Förderung aus dem Arbeitsmarktfonds (AMF) unterstützt (Federführung Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales).

b) Wie viele Ausbildungsplatzakquisiteure waren in Unterfranken 2017 und 2018 tätig und mit welchem Erfolg?

In den Jahren 2017 und 2018 waren jeweils drei Ausbildungsakquisiteure in Unterfranken tätig, die leistungsschwächeren Jugendlichen Informationsangebote über das duale Ausbildungssystem gaben und am Übergang Schule Beruf zielgerichtet unterstützten. Die Ausbildungsakquisiteure sind mit den lokalen Akteuren gut vernetzt. Die drei Ausbildungsakquisiteure erreichten insgesamt folgenden Erfolg, in Zahlen ausgedrückt:

	01.01.2017 bis 31.12.201	01.01.2018 bis 30.06.2018
Kontakte zu Jugendliche	3.300	1.779
Kontakte zu Betrieben	4.356	2.212
Akquirierte Ausbildungsplätze	1.415	845
Akquirierte EO ¹ -Plätze	100	34
Beratungen: Jugendlicher, Familien, und Betriebe	3.497	1.372
Vermittlung in Ausbildung	405	188
Vermittlung EO ¹	88	29

¹ EQ = Einstiegsqualifizierung

Übersicht zu Frage 3 (Förderungen für universitäre
Forschungseinrichtungen) Teil I, Anlage 2a

Forschungsinstitut	Forschungsprojekt	Höhe der Förderung in 2017	Höhe der Förderung in 2018
Universität Würzburg (Institut Mensch-Computer-Medien, Institut für Psychologie)	Bayerischer Forschungsverbund „Fit For Change“ (ForChange) Teilprojekte: <ul style="list-style-type: none"> • „Strategien der Belastungsbewältigung“ • „Medienkompetenz im Jugend- und frühen Erwachsenenalter als Resilienzfaktor“ 	69.083,59 €	
Universität Würzburg (Institut für Klinische Neurobiologie, Institut für Anatomie und Zellbiologie)	Bayerischer Forschungsverbund „Humane Induzierte Pluripotente Stammzellen“ (ForIPS) Teilprojekte: <ul style="list-style-type: none"> • „Generierung und Validierung von iPS-Zellen für die Untersuchung von Pathomechanismen bei Motoneuronenerkrankungen“ • „Transgen-freie Reprogrammierungsstrategien zur Analyse alterungsabhängiger Prozesse in IPSZ- und INSZ-abgeleiteten Zellmodellen des Parkinson-Syndoms“ 	74.622,50 €	
Universität Würzburg (Institut für Internationales Recht, Europarecht und	Bayerischer Forschungsverbund „Zukunft der Demokratie“ (ForDemocracy)		53.124,50 €

<p>Europäisches Privatrecht, Institut Mensch- Computer-Medien)</p>	<p>Teilprojekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Demokratisierung von Geld und Kredit“ • „Digitale Partizipation in der Kommunalpolitik: Bürgerzentrierte Entwicklung und Evaluation technologiebasierter Lösungsansätze“ 		
<p>Universität Würzburg (Institut für Molekulare Infektionsbiologie)</p>	<p>Bayerisches Forschungsnetzwerk für Molekulare Biosysteme (BioSysNet)</p> <p>Teilprojekt: „Exploring RNA-binding Proteins in Campylobacter jejuni“</p>	<p>63.930,00 €</p>	

Übersicht zu Frage 3 Teil II, Frage 3a (Förderungen für außeruniversitäre Forschungseinrichtungen), Anlage 2b

Frage 3: außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

Forschungseinrichtung	Maßnahme	Ort	2017	2018	EFRE	Gesamt
Fraunhofer Gesellschaft	ISC Zentrum Angewandte Elektrochemie	Würzburg	1,3	1,2		14,0
	ISC Zentrum für Smart Materials ZesMA	Würzburg		0,1		3,0
	ISC Zentrum Elastomere (DEGREEN)	Würzburg	0,5			8,0
	ISC Projektzentrum Stammzellentechnik	Würzburg	1,5			1,5
	ISC Anwendungszentrum HS Aschaffenburg	Aschaffenburg	0,4	0,2		2,5
	IIS, Projektgruppe Nano CT	Würzburg	0,2			3,8
	IIS, Integrationsprojekt MRB	Würzburg	1,3	1,2		6,5
	IWKS, Aufbau Projektgruppe	Alzenau	1,8	1,7		12,5
	IWKS, Neubau Institutsgebäude	Alzenau	3,1	1,5	15,2	22,8
	TLZ-RT Aufbau Translationszentrum, Betrieb	Würzburg	2,1	2,0		7,5
	TLZ-RT, Translationszentrum, Bau 1. BA	Würzburg	0,8	0,4	2,4	3,6
	TLZ-RT, Translationszentrum, Bau 2. BA	Würzburg		n.n.	11,5	17,3
Helmholtz Zentrum für Infektionsforschung	Aufbau HI-RI, institutionelle Förderung	Würzburg	2,5	7		16,5
	Neubau Institutsgebäude	Würzburg		n.n.		30,0
Bayerisches Zentrum <i>für angewandte Energieforschung</i>	institutionelle Förderung	Würzburg	1,0	1,0		2,0 p.a.
Zentrum für Telematik	Aufbau Zentrum für Telematik	Würzburg	0,5	0,4		2,0
	Projekt TOM Kleinstsatelliten	Würzburg	0,8	0,8		2,3
	Projekt adaptive industrielle Produktion	Würzburg	0,8	0,7		3,0
Süddeutsches Kunststoffzentrum	Neubau Modellfabrik	Würzburg		n.n.		14,8

Übersicht zu Frage 3, Teil III (Förderungen für universitäre Forschungseinrichtungen), Anlage 2c

Forschungsinstitut	Forschungsprojekt	Teilprojekt	Höhe der Förderung 2017	Höhe der Förderung 2018
Universität Würzburg	Bayerisches Klimaforschungsnetzwerk (bayklif)	5 Teilprojekte und Koordination des Verbundprojekts A5 "Auswirkungen des Klimawandels auf Artenvielfalt und Ökosystemleistungen in naturnahen, agrarischen und urbanen Landschaften und Strategien zum Management des Klimawandels (LandKlif)"		297.990,00
Universität Würzburg	Bayerisches Klimaforschungsnetzwerk (bayklif)	1 Teilprojekt des Verbundprojekts A4 „Blick in die Zukunft (BLIZ). Wechselwirkungen zwischen Gesellschaft, Landnutzung, Ökosystemleistungen und Biodiversität in Bayern bis 2100“		42.270,00
Universität Würzburg	Bayerisches Klimaforschungsnetzwerk (bayklif)	Juniorforschergruppe mit dem Projekt „ ADAPT – Wandelt Klima Arten? Zur Adaptabilität von Be-stäubern“		250.830,00
Universität Würzburg	Bayerisches Klimaforschungsnetzwerk (bayklif)		Summe	591.090,00
Universität Würzburg	Forschungsnetzwerk SolarTechnologies go hybrid (SolTech)		798.334,64	1.164.462,23

Zu Frage 3a: Keine EFRE-Mittel

Zu Frage 3b: Keine Technologietransfer-Förderung

Übersicht zu Frage 3b) (Übersicht zur Förderung des Technologietransfers), Anlage 3

I. Programm zur Förderung der Auftragsforschung

Im Rahmen des Programms zur Förderung der Auftragsforschung an den bayerischen Universitäten (Bonusprogramm Universitäten) wurden im Jahr 2017 folgende Mittel zugewiesen:

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe	Technologie
Universität Würzburg	MED-EL Deutschland GmbH	Physiologisch inspirierte Kodierungsstrategien bei auditorischen Implantaten	2.753,90 €	Medizintechnik
Universität Würzburg	AXSOL GmbH	Benutzerzentrierte Gestaltung eines tragbaren Gleich- und Wechselstromsystems	300,00 €	Solartechnologie
Universität Würzburg	Solus-Software GmbH	Benutzerzentrierte Gestaltung KantinOS und KantinOS-Verwaltung	150,00 €	IT
Universität Würzburg	Catalym GmbH	GDF-15 präklinisches Entwicklungsprogramm	23.416,25 €	Biotechnologie

In diesem Programm können Bonusmittel für FuE-Aufträge in Höhe von bis zu 10% des zwischen dem Auftraggeber/der Auftraggeberin und der Hochschule vereinbarten Entgelts (ohne Mehrwertsteuer) beantragt werden, höchstens jedoch 50.000 €.

In 2018 gab es bis zum Stichtag 30.06. im Rahmen des Bonusprogramms keine einschlägigen Projekte mit KMU an der Universität Würzburg.

II. EFRE-Förderung

Im Rahmen des EFRE wurden in Prioritätsachse 1.2 folgende Technologietransferprojekte gefördert

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg- Schweinfurt (FHWS)	<ul style="list-style-type: none"> 5 Unternehmen (davon 4 KMU), die einer Veröffentlichung nicht zugestimmt haben; <p>weitere Unternehmen waren beteiligt, die Vereinbarungen sind jedoch noch nicht unterzeichnet. Die weiteren Vereinbarungen werden im Zuge der nächsten Auszahlung erwartet.</p>	Technologietransfer Hochschule - Mittelstand Mainfranken	414.412,00 €	technologieübergreifend
Hochschule Aschaffenburg	<ul style="list-style-type: none"> Nanoplus, Gerbrunn Robot Technologie, Großostheim Santec Medicalprodukte GmbH, Großostheim 	Open Innovation Lab für Angewandte Lasertechnik und Photonik *	8. 315.389 €	Fertigungstechnologie

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	<ul style="list-style-type: none"> • Laser Techs e.K., Aschaffenburg • Ein Unternehmen hat der Veröffentlichung widersprochen • Exe Sense GmbH, Großostheim • APA GmbH, Alzenau • Oswald Elektromotoren Miltenberg • Speedpart GmbH, Hasloch • TLS Technik..., Oberburg • Technoboards Kronach GmbH • Eisenbacher Metallwaren, Wörth • CErMO GbR, Karlstadt • biocon Medizintechnik GmbH, Mönchberg • ARGES GmbH, Wackersdorf • all ahead composites, Veitshöchheim • Franken GmbH& Co.KG, Rückersdorf <p>Bislang liegen nur die</p>			

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.			
Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • Amarell GmbH & Co.KG, Kreuzwertheim • Bit World Computing e.K., Würzburg • ESTE Sigrid Thoma, Röslau • Martin Elektrotechnik GmbH, Bad Brückenau • SVS Elektroinstallations GmbH, Aura/Saale <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.</p>	Bienen Komplex HOBOS	2.507.990,00€	Biotechnologie

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • Sapiens GmbH, Großwallstadt • Fertigungsgerätebau A. Steinbach GmbH & Co.KG, 97616 Salz • MOZYS Engeneering GmbH, Würzburg • Zwei Unternehmen haben der Veröffentlichung widersprochen <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.</p>	ASMET - Autonomes Sensornetzwerk zur Detektion und Beobachtung von Meteoren	463.090,00 €	IT Digitalisierung
Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • G. Power Fitness Studio Gabriele Berninger, Würzburg • Predia Ges. f. Prävention und Diganostik mbH, Würzburg • SMT medical technology GmbH & Co.KG, Würzburg 	Zentrum für Bewegungsforschung	3.051.300,00€	Medizin und Forschung

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	<ul style="list-style-type: none"> • Efinger Orthopädietechnik GmbH, Würzburg <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.</p>			
Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • emfret analytics GmbH & Co.KG, Eibelstadt • eXcorLab GmbH, Obernburg • ImmunoGlobe Antikörpertechnik GmbH, Himmelstadt • Laboklin ,GmbH & Co.KG, Bad Kissingen • dr. med. Ulrich Pachmann, Facharzt Transfusionsmedizin, Bayreuth 	Translationsnetzwerk zur Erforschung und Diagnose Thrombo-Inflammatorischer Erkrankungen	3.683.792,00€	Biomedizin

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	<ul style="list-style-type: none"> • Vasopharm GmbH, Würzburg <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.</p>			
Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • ZTM, Bad Kissingen GmbH, Bad Kissingen • Davids Biotechnologie GmbH, Regensburg • immunoglobe Antikörpertechnik GmbH, Himmestadt • Iris Biotechnik GmbH, Marktredwitz • MustHave-Medical GmbH & Co.KG, Kitzingen • PAN Biotechnik GmbH, Aidenbach Lkr. Passau • SIMFO GmbH, Bayreuth 	Zentrum für Personalisierte Molekulare Immuntherapie	5.037.747,00€	Biomedizin

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	<ul style="list-style-type: none"> • Labor Rosler GmbH, Wildflecken • ZENTEC GmbH, Großwallstadt <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.</p>			
Julius-Maximilians-Universität	<ul style="list-style-type: none"> • ET Elastomer Technik GmbH, Hammelburg • OWI GmbH, Lohr am Main • Spiele mit Herz und Verstand, Würzburg • Fumotec Frank Preisendörfer, Mittelsinn • Scharf Digital Media GbR, Himmelstadt • Forum Botanische Kunst, Thüngersheim 	Individualisierung digital	4.016.828,00€	IT-Digitalisierung

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	<ul style="list-style-type: none"> • Profiroll Schuricht GmbH, Veitshöchheim • Retsch Laborglas, Unsleben, Lkr. NES • Lie-Ma-Tec, Maschinentechnik, Unsleben, Lkr. NES <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.</p>			
Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • Ökonomie der Abtei Münsterschwarzach, Schwarzach am Main • S.D. Fürst Ferdinand Castell- Castell, 97355 Castell • Franckenstein´sche Rentenverwaltung, 91484 Ullstadt 	BigData@Geo: Big Date in der Geografie - Fortschrittliche Umwelttechnologien mittels AI im Web	3.843.686,00€	Geographie und Informatik

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	<ul style="list-style-type: none"> • Gartenbau Alfred Hartmann, Mainsondheim • Forstbetrieb Fürst zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, Einsiedel 3 • Main-Streuobst Bienen eG, Margetshöchheim • MUSTEA Quittenanbau, Bioland Hof, Untereisenheim • Weingut Roth, Wiesenbronn • Ein Unternehmen hat der Veröffentlichung widersprochen • Weingut Thomas und Martin Schwab GbR, Thüngersheim • Obsthof Zörner, 97337 Bibergau <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.</p>			

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • ZTM Bad Kissingen GmbH, Bad Kissingen • Davids Biotechnologie GmbH, Regensburg • immunoglobulin Antikörpertechnik GmbH, Himmelstadt • Iris Biotech GmbH, Marktredwitz • MustHave Medical GmbH & Co. KG, Kitzingen • PAN Biotechnik GmbH, Aidenbach Lkr. Passau • SIMFO GmbH, Bayreuth, • Labor Rosler GmbH, Wildflecken • Zentec GmbH, Großwallstadt <p>Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit</p>	BioChem@Net Technologietransfer biochemischer Netzwerke für innovative Tumorthapien	4.990.090,00€	Biomedizin, Biochemie

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.			
Julius- Maximilians- Universität Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • BioCer Entwicklungs GmbH, Bayreuth • QRM GmbH, 91096 Möhrendorf • CYTOX biologische Sicherheitsprüfungen, Bayreuth • Polymaterials AG, Kaufbeuren • Max Lamb GmbH & co.KG, Würzburg • DREIGEIST GbR, Nürnberg • Viso Tec Pumpen. und Dosiertechnik GmbH, 84513 Töging • Iris Biotech GmbH, Marktredwitz • GT-Labortechnik, Arnstein • Keitel Konstruktion, 91616 Neusitz 	Bio3D Druck	3.862.500,00€	Medizintechnik Biomedizin

Hochschule	Unternehmen	Projekt	Förderhöhe (EFRE und Landesmittel und sonstige Fördermittel)	Technologie
	Bislang liegen nur die Kooperationserklärungen vor. Die Vereinbarungen, die belegen, dass eine Zusammenarbeit tatsächlich stattgefunden hat, sind noch vorzulegen.			

Die Förderquote bei den aufgelisteten Projekten entspricht 100% aus öffentlichen Mitteln außer bei dem mit * versehenen Projekt; in diesem wurden 185.000 € private Mitteln beigesteuert.

Übersicht zu Frage 4 (Berufliche Bildung), Anlage 4

Zuwendungsempfänger in Unterfranken	Projekt	2017	2018	
Kolping-Bildungswerk GmbH	Ausstattungsinvestitionen für die Standorte Würzburg und Schweinfurt	21.158,68 €		
Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt	Umbau und Modernisierung des Weiterbildungszentrums in Würzburg	1.368.195,71		Landes- und EU-Mittel
SKZ KfE gGmbH	Förderung der beruflichen Weiterbildung in der Wirtschaft im SKZ 2016/2017	414.880,27 €		
Handwerksorganisationen (Handwerkskammer und –verbände)	Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung in der Grundstufe (Grundbildung)	699.000,00 €	718.000,00 €	Landes- und EU-Mittel
Handwerksorganisationen (Handwerkskammer und –verbände)	Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung in der Fachstufe	1.270.000,00 €	1.178.000,00 €	Landes- und EU-Mittel
Handwerksorganisationen (Handwerkskammer und –verbände)	Berufsbildungsinvestitionen	377.000,00 €	723.000,00 €	Landes- und EU-Mittel

Für die letzten 3 Zeilen: Handwerkskammer und –verbände:

*) Angaben lt. eingeplanter Zuschüsse (Landes- und EU-Mittel) an Handwerksorganisationen (Handwerkskammer und –verbände) in 2017 und 2018